

Dr. Steeg & Reuter nn 1

Kristall-Mikrofon im Metallgehäuse mit Ein-/Aus-Schalter und Tischfuß

Technische Daten

Arbeitsweise	Druckempfänger
Richtcharakteristik	Kugel
Frequenzbereich	100 Hz bis 7 kHz
Empfindlichkeit	-70 dB
Impedanz	230 k Ω
Energieversorgung	-
Anschluss	Tischfuß: fest angeschlossenes Kabel mit Schraubverbinder Amphenol MC1F (unsymmetrisch)
Abmessungen	100 mm x 125 mm x 145 mm mit Tischfuß
Gewicht	830 g mit Tischfuß ohne Kabel
Einsatzgebiet	universal
Herkunftsland	Deutschland

Bemerkungen

Über das Mikrofon liegen kaum Informationen vor. Die Typenbezeichnung ist nicht bekannt: Das Typenschild auf der Unterseite des Mikrofonkopfes trägt zwar die Seriennummer 134; das Feld für den Typ ist jedoch nicht beschriftet.

In Heft 14/1952 der Zeitschrift Funk-Technik wird das Mikrofon als Teil einer Serie von vier neuen Kristall-Mikrofonen vorgestellt: Es wurden ein Handmikrofon, ein Pultmikrofon, ein Bodenmikrofon und ein Tischmikrofon (das vorhandene Exemplar) produziert, alle mit der gleichen Kapsel. Diese besaß folgende technischen Daten: Frequenzbereich 30 Hz bis 8 kHz, Empfindlichkeit 1,7 mV/ μ bar. Auch in diesem Zeitschriften-Artikel finden sich keine Typenbezeichnungen. Bemerkenswert ist, dass für die Standmikrofone 14 verschiedene Lackierungen angeboten wurden.

Die Original-Kapsel war nicht mehr vorhanden. Stattdessen wurde eine keramische Kapsel des Typs CC-20K eingebaut. Die o. g. Daten gelten für das Mikrofon im Ist-Zustand.

Der Mikrofonkopf wird mittels einer Schraubverbindung Amphenol MC1 mit dem Tischfuß verbunden; er ist mit einem Verbinder MC1M ausgestattet. Mit einem Kabel, das einen Schraubverbinder MC1F besitzt, kann der Kopf daher auch ohne den Tischfuß als Handmikrofon verwendet werden (siehe zweites Foto).